

E.ON Bayern AG · Arnulfstraße 203 · 80634 München

An alle Firmen, die sich in das
Installateurverzeichnis der E.ON Bayern AG
eintragen möchten

E.ON Bayern AG
Technik MS/NS/Gas
Arnulfstraße 203
80634 München
www.eon.com
www.eon-bayern.com

Stefanie Beil
T 0 89-52 08-26 22
F 0 89-52 08-28 13
Stefanie.Beil
@eon-bayern.com

Ersteintragung in das Installateurverzeichnis STROM

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie wünschen die Eintragung Ihres Installationsunternehmens in unser Installateurverzeichnis Strom. Damit wir prüfen können, ob Sie gemäß Niederspannungsverordnung (NAV) § 13 die einschlägigen Eintragungsvoraussetzungen erfüllen, bitten wir um Übermittlung der in der Eintragungsmatrix aufgeführten Qualifikationsnachweise und Bestätigungen (Dokumente bitte in Kopie). Zusätzliche benötigen wir das ausgefüllte und unterzeichnete Antragsformular und die Erklärung zur Eintragung.

Für die Eintragung entstehen Ihnen Gesamtkosten in Höhe von 170,59 EUR (zzgl. ges. MwSt.). Diese stellen wir Ihnen im Laufe des Eintragungsverfahrens in Rechnung.

Zur Abstimmung eines Termins für die Überprüfung Ihrer Werkstattausrüstung werden wir uns mit Ihnen in Verbindung setzen.

Bei der E.ON Bayern AG eingetragene Installationsunternehmen haben die Möglichkeit, Nachplombierungen vorzunehmen. Die Details und das dazugehörige Formular sind in der Datei „Antrag Plombierberechtigung“ für Sie zusammengestellt.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße

i.A. Beil

Vorsitzender des
Aufsichtsrats:
Prof. Dr.
Klaus-Dieter Maubach

Vorstand:
Thomas Barth
(Vorsitzender)
Edith Volz-Holterhus
Hermann Wagenhäuser

Sitz: Regensburg
Amtsgericht Regensburg
HRB 9119
St.-Nr. 5105/5861/0015

Deutsche Bank München
Kto.-Nr. 182 085 100
BLZ 700 700 10

Antrag für die Eintragung in das Installateurverzeichnis Strom - Firmendaten



E.ON Bayern AG, Technik MS/NS/Gas, Arnulfstraße 203, 80634 München

Ersteintragung Änderung

wird vom Netzbetreiber ausgefüllt			
Bearbeiter	Datum	Ausweis gültig bis	Ausweis-Nummer
Vermerke			
Überprüfung der Werkstattausrüstung	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Datum _____

Hiermit beantragen wir für die genannte Firma die Eintragung in das Installateurverzeichnis.

Das Handwerk wird ausgeübt als

Hauptbetrieb im Haupterwerb oder im Nebenerwerb Nebenbetrieb Hilfsbetrieb

Firmenname laut Handwerkskarte

Firmeninhaber

Straße, Hausnummer

Ortsteil

PLZ, Ort

Landkreis

Telefon

Telefax

Handy

E-Mail

Anschrift Werkstatt (falls abweichend)

bei Zweigbetrieb/Niederlassung bitte Anschrift des Hauptsitzes angeben

Verantwortliche Elektrofachkraft/Elektrofachkräfte

1. _____
Name Geburtsdatum
2. _____
Name Geburtsdatum
3. _____
Name Geburtsdatum

Ich bin/wir sind damit einverstanden, dass meine/unsere Daten unter Einhaltung des Bundesdatenschutzgesetzes Dritten zugänglich gemacht werden. Ich/wir versichere/versichern die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben.

Firmenstempel	Datum	Unterschrift des Firmeninhabers	Unterschrift verant. Elektro-Fachkraft

Erklärung zur Eintragung in das Installateurverzeichnis Strom



Installationsunternehmen: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Ich/Wir erkläre/n, dass mit der Eintragung folgende Punkte anerkannt und beachtet werden:

- Die „Grundsätze für die Zusammenarbeit von Netzbetreibern (NB) und dem Elektrotechniker-Handwerk bei Arbeiten an elektrischen Anlagen gemäß Niederspannungsanschlussverordnung (NAV)“*.
- Abschluss einer Betriebs-Haftpflichtversicherung für Sach- und Personenschäden.
- Die anerkannten Regeln der Technik, wie z. B. DIN-Normen und VDE-Bestimmungen, Unfallverhütungsvorschriften, besondere Bedingungen des NB (z. B. TAB) und andere meinen/unseren Arbeitsbereich betreffenden Bestimmungen und Regelwerke sind mir/sind uns bekannt, sind vorhanden und werden ständig aktualisiert.
- Die Werkstattausrüstung des Installationsunternehmens entspricht der vom bayerischen Landes-Installateurausschuss am 22. März 2000 vereinbarten „Richtlinie für die Werkstattausrüstung von Installationsunternehmen“.
- Ich stehe/wir stehen dem NB während dessen Geschäftszeiten für die von mir/uns errichteten Anlagen im Bedarfsfall zur Verfügung. Dies gilt auch für den Fall, dass ich/wir im Angestelltenverhältnis eines Dritten stehe/n.
- Ist der Antragsteller nicht selbst verantwortliche Elektrofachkraft, so ist diese zu den üblichen Bedingungen fest angestellt. Ein Arbeitsvertrag ist auf Verlangen vorzulegen.
- Alle für die Führung des Installateurverzeichnisses erforderlichen Daten werden beim NB elektronisch gespeichert und verarbeitet. Ich bin/wir sind damit einverstanden, dass meine/unsere im Installateurverzeichnis gespeicherten Daten dem Forum Netztechnik / Netzbetrieb im VDE (FNN) in 10625 Berlin, Bismarckstr. 33, als Betreiber des Bundesinstallateurverzeichnisses zugänglich gemacht werden.

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift Firmeninhaber

Unterschrift verantwortliche Elektrofachkraft

*) Die „Grundsätze für die Zusammenarbeit von Netzbetreibern und dem Elektrotechniker-Handwerk bei Arbeiten an elektrischen Anlagen gemäß Niederspannungsanschlussverordnung (NAV)“, stehen im Internet unter www.bdew.de oder www.zveh.de zum Download zur Verfügung.

Eintragungsmatrix - Qualifikationsnachweise

Zuordnung der erforderlichen Nachweise zur vorliegenden Qualifikation

		Erforderliche Nachweise	Eintragung in die Handwerksrolle ²⁾ mit dem Elektrotechniker-Handwerk	Meisterprüfungszeugnis in einem Elektrohandwerk	Anhang zum Meisterprüfungszeugnis (Meisterprüfung nach welcher Meisterprüfungsverordnung abgelegt)	Bescheinigung nach § 7 Abs. 6 ElektroTechMstrV bzw. § 6 Abs. 6 InformationsTechMstrV oder ElektroMbMstrV (Sicherheitsschein)	Sachkundenachweis für den Anschluss elektrischer Anlagen und Geräte an das Niederspannungsnetz (Technische Regeln Elektro- Installationen; TREI)
Pos.	Qualifikation / Voraussetzung für die Handwerksrolleneintragung:						
1	Meisterprüfungszeugnis bis einschließlich 1997						
1.1	Elektroinstallateur	X	X				
1.2	Elektromechaniker	X	X				X
1.3	Fernmeldeanlageelektroniker bzw. Fernmeldemechaniker	X	X				X
1.4	Radio- und Fernsehtechniker	X	X				X
1.5	Büroinformationselektroniker bzw. Büromaschinenmechaniker	X	X				X
1.6	Elektromaschinenbauer	X	X				X
2	Meisterprüfungszeugnis 1998 bis einschließlich 2003 (Grundlage: Handwerksordnung/Anlage A, in Kraft seit 01.04.1998)						
2.1	Elektrotechniker mit Meisterprüfung (MP) nach Meisterberufsbildverordnung (MBV) von						
2.1.1	1975 – Elektroinstallateur	X	X	X			
2.1.2	1976 – Elektromechaniker	X	X	X			X
2.1.3	1994 – Fernmeldeanlageelektroniker	X	X	X			X
2.2	Elektromaschinenbauer mit MP nach MBV von 1975	X	X				X
2.3	Informationstechniker mit MP nach MBV von						
2.3.1	1994 – Radio- und Fernsehtechniker	X	X				X
2.3.2	1994 – Büroinformationselektroniker	X	X				X
3	Meisterprüfungszeugnis ab 2004 (Grundlage: Elektrotechnikermeisterverordnung (ElektroTechMstrV), in Kraft seit 01.10.2002)						
3.1	Elektrotechniker mit MP im Schwerpunkt						
3.1.1	Energie- und Gebäudetechnik	X	X			X	X ¹⁾
3.1.2	Kommunikations- und Sicherheitstechnik	X	X			X	X ¹⁾
3.1.3	Systemelektronik	X	X			X	X ¹⁾
3.2	Elektromaschinenbauer	X	X			X	X ¹⁾
3.3	Informationstechniker	X	X			X	X ¹⁾
4	Meisterprüfung als Installateur und Heizungsbauer, Ausübungsberechtigung nach § 7a HwO auf Grund ZVEH/ZVSHK- Vereinbarung vom 03.01.2002	X					X
5	Sonstige Ausübungsberechtigung(en) nach § 7a HwO	X					X
6	Anerkennung(en) von Abschlüssen nach § 7(2) HwO: Industriemeister, Ingenieur(e) und Techniker, anderer anerkannter Abschluss Ausübungsberechtigung nach § 7b HwO: sog. G6-Geselle	X					X
7	Ausnahmebewilligung nach § 8 oder § 9 HwO	X					X

¹⁾ Nur erforderlich, wenn im „Sicherheitsschein“ weniger als 50 % der erzielbaren Punkte erreicht wurden.

²⁾ Nicht erforderlich bei Eintragung als Hilfsbetrieb

Anforderungen an die Werkstattausrüstung, vereinbart vom bayerischen Landes-Installateurausschuss am 22. März 2000.

Mess- und Prüfgeräte

zur Messung/Prüfung von (auch in Kombination):

- Spannung bis mindestens 600 V nach DIN EN 61010-1 (VDE 0411-1)
- Strom bis mindestens 15 A nach DIN EN 61010-1 (VDE 0411-1)
- Isolationswiderstand nach DIN EN 61557-2 (VDE 0413-2)
- Schleifenwiderstand nach DIN EN 61557-3 (VDE 0413-3)
- Widerstand nach DIN EN 61010-4 (VDE 0413-4)
- Schutzmaßnahmen mit RCD nach DIN EN 61010-6 (VDE 0413-6)
- Drehfeld nach DIN EN 61557-7 (VDE 0413-7)
- elektr. Geräten (VDE 0701-0702) nach DIN VDE 0404-1/2 (VDE 0404-1/2)

Fachliteratur

- VDE-Bestimmungen „Auswahl für das Elektrotechniker-Handwerk“ inklusive Ergänzungs-Abonnement (Papierversion oder elektronische Fassung)
- Normen-Handbuch „Elektrotechniker-Handwerk“
DIN-Normen und technische Regeln für die Elektroinstallation (Beuth-Verlag)